



Übungen zu Partielle Differentialgleichungen

Blatt 3

7. Parabolisches Maximumprinzip mit Neumann-Randbedingungen

Es sei $\Omega := (a, b)$ und $\tau > 0$. Wir diskutieren eine Funktion $u \in C^{1,2}((0, \tau) \times [a, b])$ mit $u_t \leq u_{xx}$ auf $(0, \tau) \times [a, b]$ und $u_x(t, a) = u_x(t, b) = 0$ für alle $t \in (0, \tau)$.

- (a) Es sei $t \in (0, \tau)$. Zeige, dass $u_{xx}(t, a) \leq 0$ falls $u(t, a) = \max_{x \in [a, b]} u(t, x)$ und dass $u_{xx}(t, b) \leq 0$ falls $u(t, b) = \max_{x \in [a, b]} u(t, x)$.
- (b) Zeige, dass $u(t, x) \leq \max_{z \in [a, b]} u(0, z)$ für alle $(t, x) \in [0, \tau] \times [a, b]$.
- (c) Zeige, dass es für alle $u_0 \in C([a, b])$ höchstens ein $u \in C^{1,2}((0, \tau) \times [a, b])$ gibt, mit $u_t = u_{xx}$ auf $(0, \tau) \times [a, b]$, $u_x(t, a) = u_x(t, b) = 0$ für alle $t \in (0, \tau)$ und $u(0, \cdot) = u_0$. Zeige weiter: Ist $u_0 \geq 0$, so ist auch $u \geq 0$.

8. Wir betrachten die Wärmeleitungsgleichung mit Dirichlet-Randbedingungen

$$(WLG) \quad \begin{cases} u_t(t, x) = u_{xx}(t, x) & t > 0, x \in (0, \pi) \\ u(t, 0) = u(t, \pi) = 0 & t \geq 0 \\ u(0, x) = u_0(x) & x \in [0, \pi] \end{cases}$$

für Anfangswerte u_0 aus dem Vektorraum $C_0([0, \pi]) := \{f \in C([0, \pi]) : f(0) = f(\pi) = 0\}$, der im Folgenden stets mit der Supremumsnorm $\|f\|_\infty := \sup_{x \in [0, \pi]} |f(x)|$ versehen sei.

- (a) Für $t \geq 0$ definieren wir die Abbildung $T(t) : C_0([0, \pi]) \rightarrow C_0([0, \pi])$ durch

$$T(t)f := u(t, \cdot),$$

wobei u die eindeutige Lösung von (WLG) mit Anfangswert $u_0 = f$ bezeichne. Zeige, dass $\{T(t) : t \geq 0\}$ eine Familie kontraktiver linearer Operatoren ist, die dem Halbgruppengesetz

$$T(0) = I \quad \text{und} \quad T(t)T(s) = T(t+s) \quad (t, s \geq 0)$$

genügt.

- (b) Zeige, dass es Konstanten $M, \omega > 0$ gibt, sodass

$$\|T(t)f\| \leq M e^{-\omega t} \|f\|$$

für alle $f \in C([0, \pi])$ und $t \geq 0$.

Hinweis: Schätze den Ausdruck $e^{\omega t}(T(t)f)(x)$ mithilfe der Lösungsformel ab.

9. Beweise die nachstehenden Eigenschaften des Gaußkerns

$$g(t, x) := \frac{1}{\sqrt{4\pi t}} e^{-x^2/4t} \quad (t > 0, x \in \mathbb{R}).$$

- (a) $g \in C^{1,2}((0, \infty) \times \mathbb{R})$ mit $g_t = g_{xx}$.
- (b) $\int_{\mathbb{R}} g(t, x) dx = 1$ für alle $t > 0$.